

	Objekt: Pergamon
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18231765

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Herakles steht in der Vorderansicht leicht nach r. Die Keule mit Löwenfell ist unter die l. Achsel gestützt, die r. Hand hinter dem Rücken. Vor ihm r. Telephos und Hirschkuh auf einem Felsen, darüber ein Adler mit ausgebreiteten Schwingen.

Provenienz: Aus den Ausgrabungen in Magnesia am Mäander überwiesen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 49.62 g; Durchmesser: 44 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	180-182 n. Chr.
	wer	
	wo	Pergamon
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Magnesia am Mäander
Besessen	wann	
	wer	Antikensammlung Berlin
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Marcus Aelius Glykonianos
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Halbgott
- Mythos
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt
- Tier

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 10.1. Typ 1190 Nr. 335 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 3265,1 (dieses Stück, ca. 180-182 n. Chr.).